

Autogas bleibt über 2018 hinaus steuervergünstigt – LPG als wichtiger Baustein für die umweltfreundliche Mobilität durch Bundestag bestätigt

Brühl, 31. Mai 2017 – Der Finanzausschuss des Deutschen Bundestags hat sich am heutigen Mittwoch auf eine Verlängerung der Energiesteuerermäßigung für Autogas (LPG) bis Ende 2022 verständigt. Autogasnutzer können damit auch künftig von einer vergünstigten Energiesteuer profitieren. „Die Entscheidung des Finanzausschusses sendet ein eindeutiges Signal, dass Autogas im Mobilitätsmarkt der Zukunft als schadstoffarmer und bezahlbarer alternativer Kraftstoff auch weiterhin eine große Bedeutung zukommen wird“, kommentiert Uwe Thomsen, Geschäftsführer der Propan Rheingas GmbH & Co.KG. Autogas ist in Deutschland der wichtigste alternative Kraftstoff. Mit 7.000 Autogas-Tankstellen bundesweit und über 40.000 Tankstellen in Europa hat die Flüssiggaswirtschaft in den letzten 15 Jahren bereits ein flächendeckendes Netz aufgebaut, das dem deutschen Autofahrer auch grenzüberschreitend Versorgungssicherheit bietet.

Autogas verbrennt darüber hinaus sehr schadstoffarm und leistet damit einen unmittelbaren Beitrag zum Klima- und Umweltschutz. Autogasfahrzeuge stoßen im Schnitt 21 Prozent weniger CO₂ aus als Benzinler. Im realen Fahrbetrieb (Real Driving Emissions) können sie den Feinstaubausstoß von benzinbetriebenen Ottomotoren einer Studie der HTW Saarland zufolge bereits heute um bis zu 99 % reduzieren. Im Vergleich zu Diesel-PKWs stoßen sie außerdem nur 1/50 der gesundheitsschädlichen Stickstoffoxide aus. „Durch die Entscheidung für eine weitere Steuerbegünstigung von Autogas über 2018 hinaus haben wir damit die Chance, jetzt sofort die Stickstoffoxid- und Feinstaubwerte in den Ballungsräumen zu senken“, so Uwe Thomsen weiter. „Gerade in Zeiten, in denen Dieselfahrer demnächst ihre Autos vor städtischen Ballungszentren abstellen müssen, ist dies ein wichtiges Signal an alle Autofahrer, vor allem auch für Pendler, Vielfahrer sowie junge Menschen und Familien.“ Autogas bleibt mit der heutigen Entscheidung des Bundestags damit auch weiterhin als wichtiger und bezahlbarer Baustein der Verkehrswende erhalten.

Über die Propan Rheingas GmbH & Co. KG

Die Propan Rheingas GmbH & Co. KG ist seit über 90 Jahren Kompetenzführer in der Versorgung mit leitungsunabhängigem Flüssiggas und steht für transparenten und fairen Service. Der TÜV Nord hat Rheingas im Juni 2016 als eines der wenigen Unternehmen in der Branche für geprüfte Service- und Montagequalität sowie hohe Kundenzufriedenheit ausgezeichnet. Die mittelständische Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Brühl und bundesweiten Standorten bündelt Energietechnik – Energieeffizienz, Gas und Heizungsbau – und Energieversorgung mit Flüssiggas, Autogas, Erdgas, Strom und Solartechnik. Rheingas greift bei Planung, Anlagenbau, Gasversorgung, Wartung und Service konsequent auf eigenes Personal mit umfassendem technischem Know-how zurück. Deutschlandweit betreibt Rheingas etwa 150 Autogastankstellen in Eigenregie. www.rheingas.de

Gerne steht Ihnen der Flüssiggas-Experte Uwe Thomsen für ein Interview zur Verfügung.

Diesen Text, Infografiken zum Thema Flüssiggas und ein Portraitfoto von Uwe Thomsen, Geschäftsführer Propan Rheingas GmbH & Co. KG, finden Sie unter: <http://konstruktiv-pr.de/autogas-bleibt-beguenstigt>

Medienkontakt

Pressestelle Rheingas, c/o Konstruktiv PR Beratungsgesellschaft mbH
Dr. Stephanie Kickum, Tel: 02151 6179432, Mobil: 0178 2992051,
kickum@konstruktiv-pr.de